

Kandersteg - Klettersteig - Allmenalp

Land/Bundesland: Schweiz>Bern

Gebirge: Berner Alpen

Berg: Undere Allme (1723m)



D



Sehr gut



370 Hm / 450 Hm
3:00 Std. / 3:30 Std.



15 min.



Ost



15 min.



Kondition:



Kraft:



Erfahrung:



Landschaft:



Charakter:

Ein landschaftlich hervorragender Klettersteig über eine 350 Meter hohe, durch Pfeiler und Schluchten gegliederte Mauer, über die - und durch die - der Allmibach mit vier Wasserfällen stürzt. 20 Jahre lang fanden in der von der Morgensonne beschienenen Wand die Gleitschirmflieger vielversprechenden Aufwind. Seit Anfang Juli 2005 kommen hier - unweit des Nordportals des Lötschbergtunnels - auch Klettersteigler in die Höhe, auf einer clever und überraschend angelegten Via ferrata, welche die Senkrechte nicht künstlich sucht, ihr aber auch nicht ausweicht. Am Klettersteig Kandersteg-Allmenalp haben die Gebrüder Köppel mitgewirkt, die auch für den Leukerbadner Klettersteig, die längste und anspruchvollste Anlage der Schweiz, verantwortlich zeichnen. Damit gibt es im Norden und Süden des Gemmipasses, dessen mutige Weganlage aus dem 18. Jahrhundert noch heute Schauder hervorruft, moderne Eisenwege für Bergsportler, die Schwindelgefühle bewusst und gesichert suchen. Der Kandersteger ist eine direkte, oft wunderbar ausgesetzte Route, die nicht für ängstliche Anfänger geeignet ist. Allerdings gibt es immer wieder Absätze, wo man verschlafen, das Herzklopfen beruhigen - und den Zügen nachschauen kann, während der Allmibach sein stetig Lied singt.

Genauere Routenbeschreibung:

Zu Beginn über eine kurze Leiter und einen Pfeiler (B) zur glatten Wand mit der Schlüsselstelle (D), die zu einer überhängenden Leiter (C) führt. Es folgt ein Plattenquergang nach links (B) zur nächsten Leiter (B/C). Weiter unter Dächern nach links queren, kurz hinauf (B/C) und im Zickzack zur Dreiseilbrücke, die leicht (A/B) über den Allmibach führt. Auf der anderen Bachseite über eine Wiese (Vorsicht bei Nässe!), dann unter den großen Überhängen

zu einem Rastplatz mit Bänken und dem Wandbuch. Neben der Bank unter dem Überhang (B) aufsteigen und diesen über die Drehleiter (B/C) überwinden. Über die nachfolgende Wandstufe anfangs links (B), dann im Zickzack (C) bis auf einen Grasabsatz und rechtshaltend (B/C) zur Gratkante hinaufqueren. Der Kante (anfangs kurz B/C, dann B und A) zu einer Leiter folgen und über diese (B) auf einen Absatz. Vom Absatz zu einer Plattform queren, die steil (B/C) wieder an die Kante führt. Über die Kante zur zweiten Seilbrücke(B/C) und wieder über den Allmibach zur steilen Abschlusswand, die man rechts ansteigend (bis B/C) bis zu den Ausstiegsüberhängen quert. Unter den Überhängen geht es die letzten Meter links (B) hinauf zum Ausstieg bei einer Bank.

Erhalter:

TVB

Kinderfreundlich:

Nein

Ergänzung zur Schwierigkeit:

C, auf ein paar Metern D. Schlüsselstellen sind die senkrechte Wand nach dem Einstieg mit einer kurz leicht überhängenden Leiter sowie der ansteigende und abdrängende Quergang vor dem zweiten Nepalsteg; spektakulärste Passage ist der Gang unter und über den Dachüberhang. Als Tritte dienen meistens Stifte, das durchlaufende Sicherungsseil dient oft auch zur Balance und Fortbewegung. Zwei rund 30 Meter lange Nepalstege queren den Allmibach; anstelle des oberen Steges kann man auch an einer Tyrolienne übers Wasser schweben. Eine weitere, 110 m lange Tyrolienne führt vom Klettersteig auf einen Felskopf und wieder zum Steig zurück (kann allerdings nur in Begleitung eines Bergführers benützt werden).

Bemerkung zu den Versicherungen:

Durchlaufendes Sicherungsseil und Trittstifte.

Ausrüstung:

Komplette Klettersteigausrüstung und Helm.

Talort:

Kandersteg

Talort Höhe:

1176 m

Anreise/Zufahrt:

Mit dem Auto: Von Norden her kommend benützen Sie die Autobahnen über Basel (A2) bzw. Zürich (A1) oder Genf (A1) nach Bern. Ab Bern folgen Sie der Autobahn A6 nach Thun und Spiez. Nach weiteren 24 km gut ausgebauter Hauptstrasse erreichen Sie Ihr Ferienziel Kandersteg.

Reisezeit ab Basel und Zürich 2 Stunden, ab Bern 1 Stunde. Bei der Anreise von Süden benützen Sie den Simplonpass und anschliessend den Autoverlad am Lötschberg (www.bls.ch/autoverlad).

Mit der Bahn: Der Bahnhof mit stündlichen InterCity- und EuroCity-Verbindungen liegt 2 Fussminuten vom Dorfzentrum entfernt. Geniessen Sie die Anreise im Zug — ohne Stress und

Stau. Ab Bern erreichen Sie uns in 1 Stunde, ab Zürich und Basel in weniger als 2 ½ Stunden. In Kandersteg zum Bahnhof Kandersteg (1176 m) oder zur Talstation (1181 m) der Allmenalp-Luftseilbahn südwestlich des Dorfes.

Ausgangspunkt:

Talstation Allmenalp Luftseilbahn,

Ausgangspunkt Höhe:

1181 m

Zustieg zur Wand:

Vom Parkplatz vor der Seilbahn rechtshaltend vorbei an einem Bauernhof über den Allmibach. Entlang des Baches und nach einiger Zeit etwas rechts davon auf einem markierten Weg zum Einstieg auf 1250 m aufsteigen.

Höhe Einstieg:

1250 m

Abstieg:

Vom Ausstieg in einer ¼ Std. (blau/weiß markiert) hinauf zur Allmenalp-Luftseilbahn (1723 m). Entweder mit der Bahn ins Tal oder in ca. 1½ Stunden über Ryharts und Schneitböde nach Kandersteg.

Beste Jahreszeit:

Juni, Juli, August, September, Oktober

Kartenmaterial:

Wanderkarte Kandersteg und Umgebung.

Bemerkung:

Die Klettersteigausrüstung kann in den Sportgeschäften von Kandersteg sowie direkt bei der Talstation der Luftseilbahn Allmenalp gemietet werden. Der Steig ist nicht wirklich für ängstliche Anfänger geeignet. Es gibt zwar immer wieder Absätze zum Rasten, aber keinen Notausstieg! Von der Allmenalp kann man in knapp 3 Std. zu den Gipfeln First (2548 m) und Stand (2320 m) aufsteigen und über den Golitschepass hinunter nach Kandersteg (Gesamt ca. 5½ Std.). Öffnungszeit des Klettersteiges: 21. Mai. bis Ende Oktober.

Kontakt Informationen: Kandersteg Tourismus

Hauptstrasse

3718 Kandersteg

Tel. +41 (0)33 675 80 80

Fax +41 (0)33 675 80 81

info@kandersteg.ch

<http://www.kandersteg.ch>

Infostand:

11.08.2005

Autor (Referenz):

Andreas

Topo:



Klettersteig Allmenalp

370 Hm
3 Std.

Diff. D

¼ Std.

¼ Std. zur Seilbahn

bergsteigen.com

Alpinverlag

A	leicht	
A/B	mäßig	
B	mäßig	
B/C	schwierig	
C	schwierig	
C/D	schwierig	
D	sehr schwierig	
D/E	sehr schwierig	
E	sehr schwierig	
E/F	extrem schwierig	
F	extrem schwierig	
F/G	extrem schwierig	

Bei Wettersturz u. Gewitter - weg vom Felsen, den Klettersteig schnell, gesichert verlassen!

Buchtip: Klettersteigführer Schweiz mit Topo-Skizzen und DVD-Rom.
Infos: www.alpinverlag.at



© **bergsteigen.com**





Karte:

